

Weg war der Zeigefinger

Mario Eick inszeniert den „Froschkönig“ in Burghausen ganz modern

Was tun, wenn Angst die Seele auffrisst? Wenn ein junger Mann seine eigene psychische Hölle nur ertragen kann, indem er sein Leben in einer Kiste verbringt. Gedeckelt. Reduziert auf zwei mal zwei Meter? Mario Eick, Leiter des „Theaters für die Jugend“, ruft die dunklen Mächte an, um den Prinzen aus seiner anfänglichen Angststarre zu befreien. Doch der Preis ist hoch: Grausamkeit erfasst das Herz des Thronfolgers (Katharina Hanke), bis er die Dämonen wieder abstreift und zu sich und seiner Anna (Julia Gruber) zurückfindet.

Eick strickt sein neuestes Theaterstück, das am Mittwochabend im Sparkassensaal in Altötting Premiere feierte, rund um das Grimmsche Märchen „Der Froschkönig“. Dabei dient ihm die alte Story lediglich als Grundgerüst, an dem er seinen Plot aufhängt: Die goldene Kugel wandelt sich bei ihm zum Symbol der Stärke und Härte, der Brunnen bietet dem verwirrten Machthaber Zuflucht, und auch der treue Heinrich darf natürlich nicht fehlen.

Mario Eick spielt mit der Erwar-



Zum Symbol der Härte wird die goldene Kugel in der Hand des Prinzen (Katharina Hanke), bis er schließlich zu seiner Anna (Julia Gruber) zurückfindet. – F.: Resch

tungshaltung der Erwachsenen: Wo Froschkönig draufsteht, muss kein Froschkönig drin sein. Da darf ruhig ein bisschen frischer Wind in die angestaubten, moralisch aufgeladenen Geschichten, auch wenn dann der Zeigefinger manchmal völlig verschwindet.

Für die kleinen Zuschauer, die es sich in erster Reihe auf Kissen bequem gemacht hatten, ist die Werktreue einer Märcheninszenierung ohnehin kein Thema. Sie lassen sich gerne einfach so in die fantasievolle Atmosphäre im Königsschloss entführen – Simone Sommer zeichnet für die Ausstattung verantwortlich – und fiebern mit bei der Rettungsaktion des modernen Machthabers, der am Ende ganz gelöst und glücklich seine Angebetete in die Arme nehmen darf. Ein Happy End gehört schließlich auch beim modernen Märchen dazu. *Michaela Resch*

Weitere Vorstellungen u. a. am 16.10. in Polling, 20.10. in Stammham, 23.10. in Perach, 28.10. in Ampfing, 29.10. in Waldkraiburg, Info unter 0176/93161391